

Macher mit Kanten

Biografie: Wendelin Wiedeking gilt als der derzeit erfolgreichste deutsche Automanager. Ein neues Buch zeichnet ein kritisches Bild des Porsche-Chefs.

Von Frank Scholtys

Wendelin Wiedeking ist ein Ausnahmemanager. In seinen zehn Jahren als Vorstandschef des Sportwagenherstellers Porsche hat der Dynamikus seine Fähigkeiten als harter Sanierer und kluger Strategie vielfach bewiesen. Welches Karriereziel kann dieser mit Auszeichnungen überhäufte Manager noch haben? In seiner Wiedeking-Biografie kommt Autor Ulrich Viehöver durchaus ernst gemeint zu dem Schluss, dass Wiedeking „bei seinen Beziehungen nach oben“ eines Tages als Wirtschaftsminister in Berlin landen wird. Das Buch ist keine Eloge; Viehöver, als Wirtschaftsjournalist langjähriger Beobachter von Porsche, setzt sich kritisch mit Wiedekings Wirken auseinander. So beschreibt der Autor, dass Porsche die Erfolgsmodelle der vergangenen Jahre, 911 und Boxster, schon vor Wiedekings Amtsantritt angeschoben hatte. Und Viehöver geht im Stil des investigativen Journalismus auf aktuelle Probleme ein: Bei der Produktion des neuen Cayenne „knirscht es hinten und vorne“. Schließlich zeichnet der Autor ein Bild des Menschen Wiedeking, der – obzwar macht-bewusst – ein Chef zum Anfassen sein will. „Unter Wiedeking haben die Feiern eine Konstanz bekommen“, zitiert Viehöver Porsche-Mitarbeiter. Wendelin Wiedeking hat diese Biografie nicht autorisiert. Trotzdem – oder vielleicht gerade deswegen – ist sie spannend zu lesen.

Von diesem Buch bieten Ihnen mm und GetAbstract, führender Anbieter von Online-Buchzusammenfassungen, eine kostenlose Kurzversion an: www.getabstract.com/re/mm